

# Heimat und Geschichtsverein Denzlingen

## Dienstagsgruppe besucht das Heimatmuseum in Tutschfelden

Nach einem arbeitsreichen Jahr für den Heimat und Geschichtsverein unternahm die Dienstagsgruppe des Vereins ihren Jahresausflug. Der Name Dienstagsgruppe bezieht sich auf das wöchentliche Treffen der Mitarbeiter (Rentner), die sich immer am Dienstag Morgen zum Arbeitseinsatz in der Museumsscheune einfinden. Über das Jahr 2023 wurde in der Scheune wieder gewerkelt, umgeräumt, gebohrt, geschraubt, genagelt, geschliffen und gestrichen. Des Weiteren wurde bei den Aktivitäten und Veranstaltungen des Vereins tatkräftig mitgeholfen und unterstützt.

Vor kurzem besuchten die Mitglieder der Dienstagsgruppe den Heimatverein in Tutschfelden. Die Gemeinde Tutschfelden hat ca. 700 Einwohner und ist ein Ortsteil von Herbolzheim. Das dortige Museum ist eingerichtet in einem ehemaligen Farrenstall, dann Feuerwehrhaus und Rathaus. Die Stadt hat dem Verein das Gebäude überlassen und den Ausbau mit Anbau des Anwesens, das die Mitglieder ehrenamtlich ausbauten, mit hohem Geldzuschuss unterstützt. Der Vorsitzende des Vereins, Hans Schandelmeyer, führte mit Stolz die Gruppe durch das Museum. In einem neuen Anbau steht ein großgemauerter Ofen mit Holzfeuerung, der von den Bürgern auch immer Freitags genutzt werden kann, um eigenes Brot oder Kuchen zu backen. Der Verein betreibt auch ein eigenes Kaffee, das immer am Freitagvormittag geöffnet ist und in dem selbstgebackenes Brot mit Butter und Güz angeboten wird, das den Besuchern aus Denzlingen bestens mundete.

Nach dem Museumsbesuch ging es weiter zum Golfplatz ins Restaurant Rebland, das zum Europapark gehört, zur Mittagspause. Hier wurden auch die Termine und der Arbeitsplan für das Jahr 2024 besprochen. Beim gemütlichen Beisammensein dankte Manfred Wössner, der langjährige Leiter der Dienstagsgruppe, dem Organisator des Ausfluges Harald Haas. Besonderen Dank richtete er an den Vorstand des Heimat und Geschichtsverein Denzlingen, der seit Jahren den Ausflug bezuschusst als Dank für die geleistete Arbeit und für die Kameradschaftspflege.

29.1.24

Manfred Wössner